



# **Code of Conduct**

(Verhaltensregeln)

**der**

**Spedition Kniep GmbH & Co KG, 57439 Attendorn**

**erstellt von: Frau Katja Kniep**

**Version: 1.1**

**Stand: 01.01.2023**



## Definition

Ein Code of Conduct (deutsch: Verhaltenskodex) ist eine Sammlung von gesetzlichen und freiwilligen Richtlinien und Regelungen, welche sich ein Unternehmen im Rahmen einer Selbstbindung auferlegt. Die formulierten Verhaltensanweisungen dienen als grundlegende Handlungsorientierung für Mitarbeiter und Lieferanten, um erwünschtes Verhalten zu kanalisieren beziehungsweise unerwünschte Handlungen zu vermeiden.

## 1. Zweck und Geltungsbereich

Die Spedition Kniep GmbH & Co. KG Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt unser Handeln. Sie hat nicht nur Einfluss auf unser Unternehmen, sondern formuliert auch unseren Anspruch an unsere Lieferanten. Spedition Kniep GmbH & Co. KG handelt nach einer Unternehmensvision, die sich wiederum in unserem Code of Conduct widerspiegelt. Unser Code of Conduct for Suppliers formuliert konkret unsere Anforderungen. Das beinhaltet nationale und internationale Regeln und Gesetze sowie die Werte und gesellschaftlichen Konventionen nach denen wir handeln und behandelt werden wollen. Der Code of Conduct for Suppliers zeigt die Voraussetzungen auf, welche eine langfristige und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Spedition Kniep GmbH & Co. KG ermöglichen. Im Sinne einer möglichst weitreichenden Wirkung unserer Nachhaltigkeitsstrategie erwarten wir, dass unsere Lieferanten ihre eigenen Lieferanten nach denselben oder vergleichbaren Kriterien auswählen.

## 2. Einhaltung von Gesetzen und gesellschaftlichen Normen

Die Einhaltung gültiger Gesetze und Bestimmung auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene ist für Spedition Kniep GmbH & Co. KG und seine Lieferanten eine Selbstverständlichkeit.

## 3. Mensch

Spedition Kniep GmbH & Co. KG legt viel Wert auf die Zufriedenheit der Menschen, die mit dem Unternehmen, dem Produkt oder der Marke Spedition Kniep GmbH & Co. KG in Kontakt kommen.

Über die geltenden gesetzlichen Vorgaben, international anerkannte Standards verpflichten unsere Lieferanten sich dazu, die folgenden Vereinbarungen einzuhalten und regelmäßig zu kontrollieren.

### 3.1 Menschenrechte und Arbeitsstandards

Mitarbeiter sind mit Fairness, Respekt und Würde zu behandeln.

### 3.2 Zwangs- und Kinderarbeit

Eine Beschäftigung von Minderjährigen, die im jeweiligen Land noch schulpflichtig sind, ist strikt verboten. Entsprechend der ILO dürfen keine Kinder, die jünger als 15 Jahre sind, beschäftigt werden. Spedition Kniep GmbH & Co. KG lehnt jegliche wissentliche Nutzung von Zwangs- und Pflichtarbeit ab.



### 3.3 Menschenwürdige Behandlung und Diskriminierung

Es ist zu gewährleisten, dass menschenunwürdige Arbeitsverhältnisse, Diskriminierung und Belästigung ausgeschlossen sind. Mitarbeiter werden nicht auf Grund von Rasse, nationaler Herkunft, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexueller Orientierung oder jeglicher anderer Gründe diskriminiert oder benachteiligt. Jahre sind, beschäftigt werden. Spedition Kniep GmbH & Co. KG lehnt jegliche wissentliche Nutzung von Zwangs- und Pflichtarbeit ab.

### 3.4 Gesundheit und Sicherheit

Wir erwarten, dass sämtliche Arbeitsplätze einen Mindeststandard, nach den Vorgaben des nationalen Arbeitsschutzgesetzes, an Sicherheit und Gesundheitsschutz für den Arbeitnehmer bieten.

### 3.5 Löhne und Arbeitszeit

Die maximale Arbeitszeit darf die in den entsprechenden national gültigen Arbeitsgesetzen vorgeschriebene Arbeitszeit nicht übersteigen. Des Weiteren verpflichtet sich der Lieferant, die Mitarbeiter mindestens auf dem Niveau des normalen örtlichen Gehalts für vergleichbare Arbeit zu bezahlen und den gesetzlichen Mindestlohn einzuhalten.

## 4. Umwelt

Der Lieferant steht in der Verantwortung, den Verbrauch von Ressourcen und den Ausstoß von klimaanverträglichen Emissionen weiter zu reduzieren und Umweltbelastungen so weit wie möglich zu vermeiden. Die Einhaltung der geltenden Umweltgesetze und Vorschriften werden durch bestehende Umweltziele und einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Umweltmanagement ergänzt. Grundsätzlich begrüßen wir die Anwendung von international anschlussfähigen Umweltmanagementsystemen wie beispielsweise ISO 14001 oder die Anwendung eines Energiemanagementsystems wie ISO 50001.

### 4.1 Ressourcenverbrauch

Unsere Lieferanten stehen in der Pflicht, verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen zu wirtschaften und zu einem achtsamen Verbrauch von Energie, Wasser und Brennstoffen beizutragen.

### 4.2 Emissionen

Gesetzliche Grenzwerte für klimaanverträgliche Emissionen sind einzuhalten und bei Verstoß nötige Gegenmaßnahmen einzuleiten.

### 4.3 Gefahrstoffe

Wir setzen voraus, dass unsere Lieferanten professionell mit Gefahrstoffen, zum Schutz ihrer Mitarbeiter sowie der Umwelt, umgehen.



#### 4.4 Abfallvermeidung und die Fähigkeit zum Recyclen

Unsere Lieferanten stehen in der Pflicht, Abfälle weit möglichst zu vermeiden und gegebenenfalls die Vermeidung der Wiederverwertung vorzuziehen. Neue Produkte sollten falls möglich so entwickelt werden, dass sie recycelbar sind.

#### 4.5 Verzicht auf umweltbelastende Rohstoffe

Auf den Einsatz von umweltbelasteten Rohstoffen und Fertigungsverfahren wird weit möglichst verzichtet.

### 5. Wirtschaft

Um den Erfolg der Produkte und der Geschäftsbeziehungen für die Zukunft zu sichern, verbessern unsere Lieferanten kontinuierlich die Qualität ihrer Produkte, Arbeit und Prozesse. Qualitätsmanagementsysteme wie in der ISO 9001 beschrieben, sind ein wichtiger Bestandteil dafür.

#### 5.1 Korruption und Bestechung

Unsere Lieferanten treffen ihre Entscheidungen ausschließlich auf Grundlage sachlicher und fachlicher Kriterien und lassen sich insbesondere nicht von persönlichen Beziehungen oder Interessen beeinflussen.

#### 5.2 Geschenke und Einladungen

Unsere Lieferanten bieten Spedition Kniep GmbH & Co. KG -Mitarbeitern weder direkt noch mittelbar unangemessene Zuwendungen (größer 50,00€) in Form von Geschenken, Bewirtungen oder Einladungen zur unzulässigen Beeinflussung der Spedition Kniep GmbH & Co. KG -Mitarbeiter an. Bitte stimmen Sie Einladungen, Bewirtungen grundsätzlich mit unserer Geschäftsführung ab. Unsere Lieferanten stellen insbesondere sicher, dass Ihre Mitarbeiter, Subunternehmer, Berater, Vermittler oder Vertreter, diese Vorgaben ebenfalls einhalten.

#### 5.3 Leistungen und Produkte

Bei der Planung, Entwicklung und Umsetzung von Produkten und Leistungen soll eine Balance zwischen ökonomischen, sozialen und ökologischen Anforderungen angestrebt werden.

#### 5.4 Lieferantenbewertung

Die Leistungsfähigkeit unserer Lieferanten wird von dem Unternehmen Spedition Kniep GmbH & Co. KG durch die Abfrage von verschiedenen Kriterien ermittelt. Dabei wird vor allem auf die Qualität sowie die logistische, technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Lieferanten geachtet.



## 6. Gemeinsames Handeln und praktischer Umgang

Wir arbeiten grundsätzlich mit umwelt- und sozialverantwortlichen Lieferanten zusammen. Wir erwarten von unseren Lieferanten die Unterzeichnung des Spedition Kniep GmbH & Co. KG Code of Conduct for Suppliers. Sofern bereits ein allgemeiner in der Branche verbreiteter Code of Conduct unterschrieben ist, prüfen wir ob dieser unseren eigenen Lieferantenstandards entspricht. Eine Auflistung der von uns anerkannten allgemeinen Codes of Conduct und Branchenstandards kann bei uns angefragt oder direkt in unserem Lieferantenportal eingesehen werden. Wir erwarten, dass sich unsere Zulieferer für die Einhaltung der Anforderungen auch bei ihren Zulieferern einsetzen.

### 6.1 Meldung von Verstößen und jährliche Statusabfrage

Unsere Lieferanten verpflichten sich, schwere Verstöße (z.B. Korruption, Kinderarbeit) gegen den Code of Conduct for Suppliers aktiv zu melden, die Ursache zu erläutern und eine Verhinderungsstrategie für die Zukunft vorzustellen. Außerdem ist an einer eventuellen Abfrage, über die aktuelle Umsetzung des Code of Conduct for Suppliers teilzunehmen. Die benötigten Informationen werden ggf. über einen Online-Fragebogen eingeholt

### 6.2 Mögliche Konsequenzen

Unsere Lieferanten haben bei schweren Verstößen (z.B. Korruption, Kinderarbeit) und bei wiederholten Verstößen gegen den Code of Conduct for Suppliers trotz Abmahnung durch Spedition Kniep GmbH & Co. KG damit zu rechnen, dass die Geschäftsbeziehung beendet wird.

Um dies zu verhindern, ist Spedition Kniep GmbH & Co. KG gerne bereit mit jedem Gesprächs- und handlungsbereitem Lieferanten den Dialog zu führen, um die Erfüllung des Code of Conduct for Suppliers zu fördern. Ein Ziel von Spedition Kniep GmbH & Co. KG ist, gemeinsam die Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter zu verbessern sowie die Umweltbelastung zu reduzieren.

Im Original gez.:

i.A. Katja Kniep